Stadt Kleve
Der Bürgermeister

Az.: 61.1.0901.002.001

Drucksache Nr.: 992 /IX.
IX. Ratsperiode
öffentliche Sitzung

Umbenennung eines Teilabschnitts der Van-Houten-Straße

Beratungsweg	**Sitzungstermin**
Bau- und Planungsausschuss	08.05.2014
Haupt- und Finanzausschuss	14.05.2014
Rat	21.05.2014

Zuständiger Dezernent	Rauer, Jürgen

Finanzielle Auswirkungen		JA	X	NEIN

Im Haushaltsplan vorgesehen		JA		NEIN
	Teilergebnisplan	Teilfinanzplan		Investitionsmaßnahme
Produkt Nr.				
Kontengruppe				
Betrag				

einmalige		Erträge		Aufwendungen	laufende		Erträge		Aufwendungen
Insgesamt					Insgesamt				
Beteiligter Dritter					Beteiligter Dritter				
Anteil Stadt Kleve					Anteil Stadt Kleve				

1. Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt, die Van-Houten-Straße in dem in der beigefügten Anlage dargestellten Teilabschnitt in "Medline-Straße" umzubenennen.

2. Schilderung des Sachverhaltes / Begründung

Die Firma Medline International Germany GmbH gehört zu einer amerikanischen familiengeführten Unternehmensgruppe und fertigt und vertreibt medizinische und chirurgische Produkte für Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen usw.. Die Firma Medline beabsichtigt, das derzeit angemietete Gebäude aufzugeben und plant die Einrichtung einer Europazentrale am Standort Kleve in einem Teilbereich der Van-Houten-Straße. Mit der Umsetzung dieses Vorhabens ist die Sicherung von ca. 140 Arbeitsplätzen sowie mittelfristig die Schaffung von min. 60 weiteren neuen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen am Standort Kleve verbunden. Die Verträge über den Grundstückserwerb wurden mit Datum vom 14.03.2014 unterzeichnet.

Bei der Betriebsverlagerung sowie der Einrichtung einer Europazentrale am Standort Kleve handelt es sich um die größte Einzelansiedlung in Kleve nach Fuji. Die Firma Medline International Germany GmbH beantragte mit Schreiben vom 08.07.2013 die Van-Houten-Straße in Medline-Straße umzubenennen. Die Verwaltung steht der Namensänderung der Van-Houten-Straße in Medline-Straße positiv gegenüber. Dritte sind von der Namensänderung nicht betroffen.

Kleve, den 29.04.2014

(Brauer)